



Auslandsjugendhilfe:

Praktikum bei Neue Horizonte

Herbrich, Vivien 36475
Konsultation am 24.4.24

Neue Horizonte

Stationäre Jugendhilfe in Spanien
(Andalusien)

Seit 2001

Zielgruppe:

Jugendliche zwischen 12 – 18 Jahren

(je nach Fall Maßnahme auch früher
oder länger möglich)

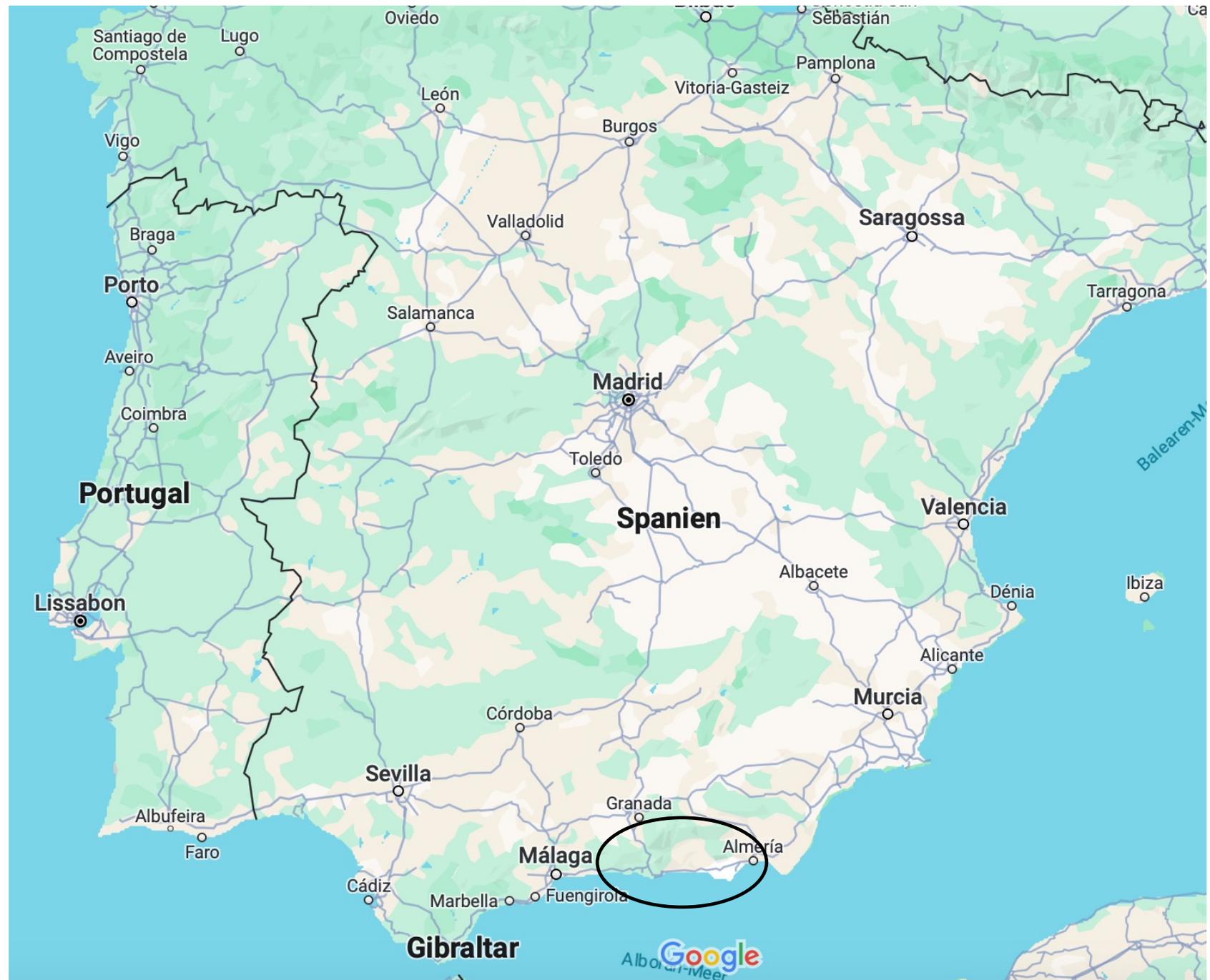
Träger:

- Sozialmanufaktur Berlin in
Trägerschaft der S&S
gemeinnützige Gesellschaft für
Soziales mbH

Gesetzliche Grundlage:

- § 38 SGB VIII Zulässigkeit von
Auslandsmaßnahmen (Hilfe zur
Erziehung; Fremdunterbringung)

Lage



Konzept

- Intensivpädagogischer/Individualpädagogischer Ansatz (1-2 Betreuer pro Jugendliche/r)
- Gruppen- und Einzelprojekte
- Reizarme Umgebung
- Geschützter Rahmen
- Enge Tagesstruktur mit fixen Aufgaben
- Fernbeschulung
- Multiprofessionelles Team

Leitbild

- Fokus auf dem Individuum
- Strukturiertes Umfeld schaffen
- Beziehungsarbeit (familiär)
- Halt und Vertrauen herstellen
- Werte vermitteln
- Bedingungslose Akzeptanz
- Ressourcenorientierung
- Abstand zum problembringenden Umfeld

Warum ins Ausland?

Dysfunktionale
Familiensysteme

Krisen

Schulversagen/
-scheitern

Perspektivlosigkeit

Und Wie?

1. Kontaktaufnahme über Träger oder direkt
2. Vorstellung Fall
3. Hilfeplan
5. Konsultationsverfahren
6. Vorbereitung des Jugendlichen auf Unterbringung
7. Beginn der Maßnahme



Cortijo “La Pileta”

- Jungenprojekt
- max. 5 Jugendliche bzw. 5 Betreuer*innen

Tagesstruktur

Uhrzeit	Inhalt
8:00 Uhr	Frühstück
9:00 – 12:30 Uhr	Fernschule Flex
13:00 Uhr	Mittagessen
14:00 – 16:00 Uhr	„Siesta“
16:30 Uhr	Projektzeit (Wandern, Basteln, Gartenarbeit,...)
19:00 Uhr	Abendessen
Nach dem Abendessen	Freizeit

Ziele

- Sozialkompetenz fördern (Gruppenprojekt)
- Schuldefizite ausgleichen
- Konfliktlösungsstrategien entwickeln
- Struktur erleben
- Grenzen akzeptieren und einhalten
- Perspektiven entwickeln
- Im Idealfall: Verselbstständigung

Meine Aufgaben

- Begleitung bei der Tagesstruktur
 - Bei der Schule unterstützen und motivieren
 - Unterstützung bei den Diensten (Bad-, Küchen-, Tierdienst)
 - Projekt- und Freizeitgestaltung
- Dokumentation
- Teilnahme an Teamsitzungen

Herausforderungen:

- Schule
- „Praktikant*innenstatus“
- Grenzen setzen
- Aggressivität





Fragen?